

RS OGH 1997/10/28 1Ob2297/96t, 9ObA136/99m, 1Ob36/00a, 3Ob22/01h, 5Ob201/01x, 8Ob85/02m, 8Ob132/02y,

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.10.1997

Norm

ABGB §863 A

Rechtssatz

Eine stillschweigende Erklärung im Sinne des § 863 ABGB besteht in einem Verhalten, das primär etwas anderes als eine Erklärung bezweckt, dem aber dennoch auch ein Erklärungswert zukommt, der vornehmlich aus diesem Verhalten und den Begleitumständen geschlossen wird. Sie kann in einer positiven Handlung (konkludente oder schlüssige Willenserklärung) oder in einem Unterlassen (Schweigen) bestehen. Nach den von Lehre und Rechtsprechung geforderten Kriterien muss die Handlung - oder Unterlassung - nach der Verkehrssitte und nach den im redlichen Verkehr geltenden Gewohnheiten und Gebräuchen eindeutig in einer Richtung zu verstehen sein, also den zwingenden Schluss zulassen, dass die Parteien einen Vertrag schließen, ändern oder aufheben wollten. Es darf kein vernünftiger Grund bestehen, daran zu zweifeln, dass ein ganz bestimmter Rechtsfolgewille vorliegt, wobei stets die gesamten Umstände des Einzelfalls zur Beurteilung heranzuziehen sind.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 2297/96t
Entscheidungstext OGH 28.10.1997 1 Ob 2297/96t
- 9 ObA 136/99m
Entscheidungstext OGH 17.11.1999 9 ObA 136/99m
Auch; nur: Nach den von Lehre und Rechtsprechung geforderten Kriterien muss die Handlung - oder Unterlassung - nach der Verkehrssitte und nach den im redlichen Verkehr geltenden Gewohnheiten und Gebräuchen eindeutig in einer Richtung zu verstehen sein, also den zwingenden Schluss zulassen, dass die Parteien einen Vertrag schließen, ändern oder aufheben wollten. Es darf kein vernünftiger Grund bestehen, daran zu zweifeln, dass ein ganz bestimmter Rechtsfolgewille vorliegt, wobei stets die gesamten Umstände des Einzelfalls zur Beurteilung heranzuziehen sind. (T1)
- 1 Ob 36/00a
Entscheidungstext OGH 06.10.2000 1 Ob 36/00a
Beisatz: Jedenfalls setzt die Annahme einer schlüssigen Erklärung gewisse Kenntnisse des Erklärenden (Duldenden) über die im Zeitpunkt seines Verhaltens vorliegenden maßgeblichen Umstände voraus. (T2)

- 3 Ob 22/01h
Entscheidungstext OGH 11.07.2001 3 Ob 22/01h
Vgl auch
- 5 Ob 201/01x
Entscheidungstext OGH 18.12.2001 5 Ob 201/01x
Auch; nur: Stets sind die gesamten Umstände des Einzelfalls zur Beurteilung heranzuziehen. (T3)
- 8 Ob 85/02m
Entscheidungstext OGH 19.04.2002 8 Ob 85/02m
nur T3
- 8 Ob 132/02y
Entscheidungstext OGH 08.08.2002 8 Ob 132/02y
- 7 Ob 304/02k
Entscheidungstext OGH 29.01.2003 7 Ob 304/02k
Vgl auch
- 5 Ob 106/03d
Entscheidungstext OGH 07.10.2003 5 Ob 106/03d
nur T3; Beis wie T2
- 8 Ob 131/03b
Entscheidungstext OGH 18.12.2003 8 Ob 131/03b
- 3 Ob 126/03f
Entscheidungstext OGH 25.02.2004 3 Ob 126/03f
- 8 Ob 78/04k
Entscheidungstext OGH 24.09.2004 8 Ob 78/04k
Auch
- 7 Ob 280/04h
Entscheidungstext OGH 15.12.2004 7 Ob 280/04h
nur T1; Beisatz: Hier: konkludente Versicherungsvertragsverlängerung. (T4)
- 6 Ob 95/08a
Entscheidungstext OGH 05.06.2008 6 Ob 95/08a
Vgl; Beisatz: Die Beurteilung von konkludenten Willenserklärungen ist regelmäßig einzelfallbezogen und stellt in der Regel keine erhebliche Rechtsfrage dar. (T5)
- 4 Ob 173/08g
Entscheidungstext OGH 18.11.2008 4 Ob 173/08g
Vgl; Beisatz: Ob eine konkludente Willenserklärung vorliegt und welchen Inhalt sie gegebenenfalls hat, ist regelmäßig einzelfallbezogen und begründet daher im Allgemeinen keine Rechtsfrage erheblicher Bedeutung. (T6)
- 1 Ob 8/10y
Entscheidungstext OGH 09.03.2010 1 Ob 8/10y
Auch; Beisatz: Hier: Keine nachträgliche (konkludente) Abänderung des bereits zustande gekommenen Vertrags. (T7)
- 4 Ob 105/10k
Entscheidungstext OGH 31.08.2010 4 Ob 105/10k
Vgl auch; Beis wie T5; Beis wie T6
- 6 Ob 177/10p
Entscheidungstext OGH 22.09.2010 6 Ob 177/10p
Vgl; Beis wie T6
- 1 Ob 196/10w
Entscheidungstext OGH 15.12.2010 1 Ob 196/10w
nur T3; Vgl auch Beis wie T2; Vgl auch Beis wie T5; Vgl auch Beis wie T6
- 8 Ob 84/10a
Entscheidungstext OGH 22.02.2011 8 Ob 84/10a
Ähnlich; Beis wie T5

- 8 Ob 45/11t
Entscheidungstext OGH 25.05.2011 8 Ob 45/11t
Vgl auch; Beis wie T5
- 3 Ob 179/11m
Entscheidungstext OGH 12.10.2011 3 Ob 179/11m
Auch
- 1 Ob 181/11s
Entscheidungstext OGH 22.12.2011 1 Ob 181/11s
Vgl auch; Beis wie T5
- 2 Ob 194/11k
Entscheidungstext OGH 08.03.2012 2 Ob 194/11k
nur T1; nur T3
- 3 Ob 43/12p
Entscheidungstext OGH 18.04.2012 3 Ob 43/12p
Auch
- 8 Ob 95/12x
Entscheidungstext OGH 13.09.2012 8 Ob 95/12x
nur T1
- 3 Ob 179/12p
Entscheidungstext OGH 17.10.2012 3 Ob 179/12p
Auch; nur T1; Beis wie T2; Beisatz: Hier: Abtretung von Unterlassungsansprüchen an die Eigentümergemeinschaft verneint. (T8)
- 7 Ob 151/13a
Entscheidungstext OGH 13.11.2013 7 Ob 151/13a
- 7 Ob 175/13f
Entscheidungstext OGH 29.01.2014 7 Ob 175/13f
- 4 Ob 53/14v
Entscheidungstext OGH 23.04.2014 4 Ob 53/14v
Vgl auch
- 10 Ob 11/14m
Entscheidungstext OGH 23.04.2014 10 Ob 11/14m
Vgl auch; Beis wie T5
- 7 Ob 160/14a
Entscheidungstext OGH 29.10.2014 7 Ob 160/14a
Beis wie T2
- 8 Ob 122/14w
Entscheidungstext OGH 19.12.2014 8 Ob 122/14w
Vgl; Beis wie T5; Beis wie T6
- 6 Ob 209/15a
Entscheidungstext OGH 26.11.2015 6 Ob 209/15a
Vgl; Beis wie T5; Beis wie T6
- 6 Ob 27/16p
Entscheidungstext OGH 26.04.2016 6 Ob 27/16p
Auch; Beis wie T5
- 9 ObA 108/16x
Entscheidungstext OGH 29.09.2016 9 ObA 108/16x
Beis ähnlich wie T5; Beis ähnlich wie T6
- 9 ObA 97/16d
Entscheidungstext OGH 18.08.2016 9 ObA 97/16d
Auch; Beis wie T5; Beis wie T6
- 8 ObS 14/16s

- Entscheidungstext OGH 22.02.2017 8 ObS 14/16s
Auch; Beis wie T6
- 9 Ob 53/17k
Entscheidungstext OGH 30.10.2017 9 Ob 53/17k
Beis wie T5
 - 7 Ob 66/18h
Entscheidungstext OGH 24.05.2018 7 Ob 66/18h
Beis wie T2
 - 5 Ob 37/18d
Entscheidungstext OGH 18.07.2018 5 Ob 37/18d
Vgl; Beis wie T5; Beis wie T6
 - 10 Ob 53/18v
Entscheidungstext OGH 17.07.2018 10 Ob 53/18v
Auch; Beis wie T5
 - 8 ObA 52/18g
Entscheidungstext OGH 24.10.2018 8 ObA 52/18g
Vgl auch
 - 9 Ob 10/19i
Entscheidungstext OGH 27.02.2019 9 Ob 10/19i
Vgl auch; Beis wie T6
 - 8 ObA 13/19y
Entscheidungstext OGH 29.04.2019 8 ObA 13/19y
Auch; Beis wie T6
 - 3 Ob 74/19g
Entscheidungstext OGH 26.04.2019 3 Ob 74/19g
Vgl; Beis wie T5; Beis wie T6
 - 7 Ob 142/20p
Entscheidungstext OGH 25.11.2020 7 Ob 142/20p
nur: Eine stillschweigende Erklärung im Sinne des § 863 ABGB besteht in einem Verhalten, das primär etwas anderes als eine Erklärung bezweckt, dem aber dennoch auch ein Erklärungswert zukommt, der vornehmlich aus diesem Verhalten und den Begleitumständen geschlossen wird. Sie kann in einer positiven Handlung (konkludente oder schlüssige Willenserklärung) oder in einem Unterlassen (Schweigen) bestehen. (T9)
Beis wie T2
 - 9 Ob 63/20k
Entscheidungstext OGH 27.01.2021 9 Ob 63/20k
Beisatz: Hier: Einzelfallentscheidung. (T10)
 - 8 Ob 11/21g
Entscheidungstext OGH 23.02.2021 8 Ob 11/21g
Vgl
 - 10 ObS 4/21t
Entscheidungstext OGH 27.04.2021 10 ObS 4/21t
nur T1; Beis wie T5; Beis wie T6; Beisatz: Hier: Konkludente Arbeitgeberkündigung und konkludente einvernehmliche Auflösung eines Dienstverhältnisses verneint. (T11)
 - 17 Ob 11/21y
Entscheidungstext OGH 31.01.2022 17 Ob 11/21y
Vgl; Beis wie T5; Beis wie T6, Beisatz: Hier: Konkludente Zustimmung des Liegenschaftseigentümers zur teilweisen Vermietung durch den Wohnungsgebrauchsberechtigten. (T12)
 - 9 ObA 152/21z
Entscheidungstext OGH 17.02.2022 9 ObA 152/21z
Vgl; Beis wie T6
 - 7 Ob 136/21g

Entscheidungstext OGH 16.02.2021 7 Ob 136/21g

Beis wie T4; Beis wie T5; nur T9

- 8 ObA 24/22w

Entscheidungstext OGH 25.05.2022 8 ObA 24/22w

Vgl; Beis wie T5; Beisatz: Hier: Frage der Auslegung im Einzelfall, ob ein nachträgliches Schreiben des Arbeitgebers die bereits zugegangene Kündigung abändern konnte. (T13)

Schlagworte

konkludente Versicherungsvertragsverlängerung, Ausdrückliche und schlüssige Willenserklärungen

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0109021

Im RIS seit

27.11.1997

Zuletzt aktualisiert am

03.08.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at